

# Oxal Kalkputz

## Mineralisch gebundener Kalkputz für die Instandsetzung von Mauerwerken

### Produkteigenschaften

- Dampfdiffusionsoffen
- Leicht und geschmeidig zu verarbeiten, einlagig in zwei Arbeitsgängen verarbeitbar
- Hohes Standvermögen
- Einfache maschinelle Verarbeitung mit üblichen Putzmaschinen
- Oberfläche filzfähig
- Putzklasse MG P I

### Anwendungsgebiete

- Grund- und Oberputz für außen und innen
- Für Neubau, Altbau und Instandsetzung denkmalgeschützter Objekte
- Zur Schaffung eines behaglichen Raumklimas
- Für Mauerwerke verschiedener Art, Wände und Decken

### Verarbeitungshinweise

#### Untergrundvorbereitung

Eventuell vorhandener Altputz ist vollständig abzuschlagen. Lose Teile, Altanstriche, Schlämmen, Staub, Schmutz, Bitumen u.ä. sind vollständig zu entfernen. Der Putzgrund muss tragfähig und frei von haftungsmindernden Bestandteilen sein. Bei trockenen und stark saugenden Untergründen genügt in der Regel ausreichendes Vornässen

Zur Verbesserung der Haftung und zur Reduzierung der Untergrundaugfähigkeit empfiehlt sich vorab Oxal VSM mit 50 - 70 % Flächendeckung auf den vorbereiteten Untergrund aufzubringen.

#### Anmischen

Bei Handverarbeitung ein Gebinde Oxal Kalkputz (30 kg) in ca. 7 l sauberes Wasser einstreuen und mit einem langsam laufenden Rührwerk zu einer klumpenfreien, verarbeitungsgerechten Konsistenz anmischen,

#### Applikation

Oxal Kalkputz kann manuell oder mit Maschinenteknik appliziert werden. Oxal Kalkputz eignet sich zur Verarbeitung mit allen gängigen Putzmaschinen, selbstverständlich auch für offene Schneckenpumpensysteme. Die Wasserzugabe richtet sich nach Maschinentyp und verarbeitungsfähiger Konsistenz.

Oxal Kalkputz wird in zwei Arbeitsgängen aufgetragen. Im ersten Arbeitsgang Fläche vollflächig vorspritzen und nach drei bis vier Stunden Standzeit die Deckschicht aufbringen. Die Oberputzdicke beträgt ca. 10 mm (innen) bzw. 15 mm (außen). Bei größeren Stärken ist in Lagen zu arbeiten. Um den sicheren Verbund zwischen den einzelnen Lagen zu gewährleisten ist die untere, noch frische Lage horizontal aufzukämmen.

Filzzeitpunkt ist je nach Untergrund und Umgebungstemperatur nach ca. 2 - 5 Stunden.

Im Falle einer nachfolgenden Farbgebung empfehlen wir ausschließlich dampfdiffusionsoffene, nicht filmbildende Materialien mit einem  $SD \leq 0,2$  m.

#### Nachbehandlung

Der frisch aufgetragene Oxal Kalkputz muss während der Erhärtungsphase vor zu schnellem Wasserentzug (Sonne, Wind, hohe Temperaturen) geschützt werden. Verarbeitung nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen  $< 5$  °C (Merkblatt „Verputzen bei hohen und tiefen Temperaturen“).

#### Hinweis

Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden.

## Technische Eigenschaften Oxal Kalkputz

Kenngroße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Verbrauch	kg/m <sup>2</sup>	ca. 14	bei einer Schichtdicke von 10 mm
Mischungsverhältnis	kg : l	ca. 30 : 7	Oxal Kalkputz : Wasser
Verarbeitungszeit	Minuten	ca. 30	Bei + 20 °C / 65 % rel. Luftfeuchte
Verarbeitungsbedingungen	°C	≥ + 5	Luft- und Untergrundtemperatur Vor Gebrauch mindestens 24 Stunden bei > + 5 °C lagern
Wasserdampfdiffusions- Widerstandszahl $\mu$			
Biegezugfestigkeit $\beta_{BZ}$	Nmm <sup>2</sup>	> 1	
Körnung	mm	0 - 1	

## Produktmerkmale Oxal Kalkputz

Lieferung	30 kg Gebinde
Farbton	Naturweiß
Lagerung	Bei trockener Lagerung in originalverschlossenen Gebinden mindestens 12 Monate lagerfähig
Gebindeentsorgung	Gebinde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informations- blatt zur Verpackungsordnung ‚Das MC-Entsorgungskonzept für restentleerte Transport- und Verkaufsverpackungen‘. Dieses senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

**Anmerkung:** Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.

Ausgabe 12/15. Diese Druckschrift wurde technisch überarbeitet. Bisherige Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr benutzt werden. Bei technisch überarbeiteter Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig.